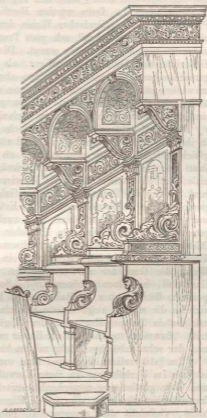


Mittelschiffes höher geführt ist. Lisenen und Bogen sind mit grauem Ornament bemalt, der hohe Fries aber mit Figuren in Grau auf blauem Grunde. Die Diagonalrippen, die leider unvermittelt aufsetzen, haben ein gelbes Muster auf blau; die Friese der sphärischen Dreiecke graues Ornament auf Blau. Die Dreiecke selbst, sowie die Wandflächen sind ganz weiss, wodurch namentlich die erstern als Löcher im Gewölbe erscheinen. Das Licht fällt sehr schön von oben ein. Die grosse Hauptabside enthält die Krönung Maria's in der Halbkuppel nach Correggio; das Original in der Bibliothek. Die kokett sich abwendende Maria räthselhaft; der Christus, wie wenn er die Cour machen wollte.

Am Eingang der Kirche zwei hübsche marmorne Weihbecken, in der Art der kleinern zu Orvieto; im Chor aber Stühle von sehr gediegener Arbeit. Als Ganzes von reicher schöner Wirkung, das Ornament schön in den Linien und gut stylistisch durchgeführt; der Phantasie ist nicht viel Raum

gegeben worden; zwei Muster wiederholen sich ein um das andere Mal von oben bis unten. In den Lunetten und den beiden Tafeln darunter Intarsia, namentlich perspektivische Ansichten von Strassen und andern Gegenständen. Auch die Lei-



Chorstühle aus S. Giovanni in Parma.